

Öffentliche Beschlüsse

über die 18. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und Tiefbau des Stadtrates der Stadt Fürstenfeldbruck

TOP 2	Genehmigung der öffentlichen Niederschrift
--------------	---

TOP 3	Verkehrs- und umweltrechtliche Fragen
--------------	--

TOP 4	Erneuerung Beleuchtung Pucher und Aicher Straße
--------------	--

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt, den Ausführungen der Verwaltung folgend, die Variante 1 Errichtung von Mastleuchten zu Gesamtkosten in Höhe von 101.000,00 € (brutto) umzusetzen. Die Mastleuchten mit einer Lichtpunkthöhe von 8 m und einer Lichtfarbe von 3000 K werden dabei bevorzugt auf der nördlichen Straßenseite gestellt. Das vorhandene Beleuchtungskabel im Bereich zwischen Kapuzinerstraße und Viehmarktplatz soll mitgenutzt werden.

TOP 5	Vergabe „Barrierefreie Ertüchtigung Unterführung Dachauer Str., 1. Bauabschnitt, Anbindung Niederbronner Weg“
--------------	--

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt die Arbeiten für die barrierefreie Anbindung des Niederbronnerwegs an die Dachauer Straße im Rahmen des ersten Bauabschnittes zur barrierefreien Ertüchtigung der Unterführung in der Dachauer Straße an die Fa. Franz Schelle GmbH & Co. KG, Niederscheyerer Str. 35 in 85276 Pfaffenhofen, vorbehaltlich der Freigabe der Zuwendungsbehörde (ROB), zu einer Gesamtbruttosumme von 161.214,87 € vergeben.

TOP 6	Vergabe "Straßenunterhalt 2023"
--------------	--

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt die Arbeiten für den Straßenunterhalt 2023 an die Fa. Alfons Lammich, Tief- und Straßenbau, Rudolf-Diesel-Ring 9, 82256 Fürstfeldbruck zu einer Gesamtbruttosumme von 193.241,07 € zu vergeben.

TOP 7	Sachantrag Nr. 105/2020-2026 - "Erarbeitung einer kommunalen Biodiversitätsstrategie"
--------------	--

Beschluss:

Gemäß Sachantrag-Nr. 105/2020-2026:

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine kommunale Biodiversitätsstrategie für das Stadtgebiet Fürstfeldbruck zu erstellen. Das diesbezügliche Vorgehen sowie die Beantragung von Bundesfördermitteln werden den zuständigen Gremien zu Beratung und Beschluss innerhalb der üblichen Bearbeitungsfrist vorgelegt.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Für das Stadtgebiet Fürstfeldbruck soll eine kommunale Biodiversitätsstrategie erstellt werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die im Sachvortrag erläuterten Abstimmungen durchzuführen, im Zuge der Haushaltplanung für das Jahr 2024 entsprechende Haushaltsmittel zu beantragen sowie einen Förderantrag auszuarbeiten und den zuständigen politischen Gremien zur Entscheidung vorzulegen.
3. Die Behandlung des Sachantrags ist abgeschlossen.

TOP 8	SA-Nr. 113 - Verkehrssicherheit erhöhen - Lückenschluss der Radverkehrsanlagen am Knotenpunkt Schöngeisinger/ Fürstfelder/ Rothschaiger Str.
--------------	---

Beschluss:

- 1.) Dem SA wird zugestimmt, da sich das Thema bereits in Bearbeitung befindet. Voraussetzung für die weitere Bearbeitung ist jedoch die Genehmigung des beantragten Budgets im Haushalt 2023.
- 2.) Der Schutzstreifen wird aufgrund des Übergangs vom Radweg und dem Verflechtungsbereich mit dem rechtsabbiegenden Kfz-Verkehr als Konfliktstelle komplett rot eingefärbt.

TOP 9	Förderung der Elektromobilität; Parkgebührenbefreiung an Ladestationen
--------------	---

Beschlussvorschlag:

1. Der UVT beschließt, dass für das Parken an E-Ladestationen, die sich in einem gebührenpflichtigen Parkbereich befinden, keine Parkgebühren erhoben werden.
2. Der UVT stimmt der dementsprechend erforderlichen, als Anlage 3 beigefügten, Änderung der Parkgebührenverordnung zu und empfiehlt dem Stadtrat die Änderung der Parkgebührenverordnung zu beschließen.

Geänderter Beschluss:

1. Der UVT beschließt, dass für das Parken an E-Ladestationen, die sich in einem gebührenpflichtigen Parkbereich befinden, keine Parkgebühren erhoben werden.
2. Der UVT stimmt der dementsprechend erforderlichen, als Anlage 3 beigefügten, Änderung der Parkgebührenverordnung zu und empfiehlt dem Stadtrat die Änderung der Parkgebührenverordnung zu beschließen.
3. Die Parkplätze aus dem Beschluss vom 02.02.2016 werden durch Ladeplätze ersetzt, ohne dass ein zusätzlicher Parkplatz für E-Fahrzeuge geschaffen wird.

TOP 10	Pucher Meer; Dringlichkeitsantrag
---------------	--

TOP 11	Verschiedenes
---------------	----------------------